

Erster Tag

Himmlischer König



Gedanken

Wenn Sie Königin oder König eines großen Königreiches wären, was würden Sie tun? Was würden Sie für Ihr Königreich verfügen und wie würden Sie es regieren? Vermutlich fallen Ihnen da viele Dinge ein und vermutlich wären es viele Dinge, von denen nicht nur Sie als Herrscherin oder Herrscher profitieren, sondern vor allem auch die Menschen in Ihrem Königreich.

Was als ungewöhnliches Gedankenspiel erscheint, zeigt uns in unserem menschlichen Denken etwas auf, das noch größer ist und uns übersteigt: Gott ist auch König. Er ist der König der Könige. Sein Reich ist das Reich Gottes. Ein himmlisches Reich, das unseren Verstand übersteigt und für uns nicht in seiner Gänze erfassbar ist. Was wir aber verstehen, ist die Tatsache, dass Gott für die Menschen, die in seinem Reich leben, nur Gutes will, weil er sie liebt. Er will ihnen ein Leben in Fülle ermöglichen. Fülle meint dabei nicht, materielle Güter und Luxus. Fülle meint er-fülltes Leben, bei dem wir den Wert der Liebe, der Barmherzigkeit, der Treue, der Nächstenliebe, des Friedens, der Wahrheit, der Dankbarkeit, des Gebetes und des Glaubens erkennen. Ein Leben, das heil ist und ganz und in dem wir Gottes Frieden in unserem Herzen spüren.

Das Leben in unserer Welt und unser Alltag sieht anders aus. Ein Blick in die Nachrichten zeigt uns, dass offensichtlich etwas nicht stimmt. Da ist etwas aus den Fugen geraten. Das Königreich, wie Gott es sich vorstellt, ist weit von unserer Realität entfernt. Die gute Nachricht ist jedoch, dass Gott seine Pläne von einem Königreich, das den Menschen erfüllt, nicht aufgegeben hat. Er hat die Menschen in seinem Königreich nicht aufgegeben. Er will weiterhin die ganze Fülle seiner Gnade für uns Menschen.

Er gibt uns nicht auf. Keinen von uns. Weil er aber auch weiß, dass wir es nicht alleine schaffen, gibt er uns im Heiligen Geist, dem himmlischen König, eine Hilfe an die Seite.

Wenn wir den König bitten, wird er uns hören. Und je inniger wir bitten und unser Herz für seine Pläne und seinen Willen öffnen, desto größer wird sein Werk in unserem Leben und in der Welt sein. Um den Heiligen Geist bitten, heißt, Gott in unserem Leben König sein zu lassen und ihm die Chance zu geben, unser Leben zu füllen und zur Erfüllung zu bringen.

Komm Heiliger Geist. Komm!

Gottes Wort

Die elf Jünger gingen nach Galiläa auf den Berg, den Jesus ihnen genannt hatte und als sie Jesus sahen, fielen sie vor ihm nieder. Einige aber hatten Zweifel. Da trat Jesus auf sie zu und sagte zu ihnen: Mir ist alle Macht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darum geht zu allen Völkern, und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe. Seid gewiss: Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.

(Matthäus 28, 16-20)

Impuls

☞ Ist Gott König in meinem Leben oder wer herrscht über mich?

☞ Was er-füllt mich?



Foto: Martin Manigatterer IN: Pfarrbriefservice